BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

IM RAT DER STADT HAGEN

05.02.2015

An den
Vorsitzenden des Sozialausschusses
Herrn Ingo Hentschel

Sehr geehrter Herr Hentschel,

bitte nehmen Sie folgende Anfrage gem. § 5 (1) GeschO für die Sitzung des Sozialausschusses am 18.02.2015 auf:

Vier-Augen-Prinzip beim Jobcenter

Im Job – Center Hagen ist nach Aussage mehrerer Mitarbeiter bei der Entscheidung über leistungs- und kostenrelevante Sachverhalte ein „Vier-Augen-Prinzip“ neu vorgeschrieben worden.

Dazu folgende Fragen:

1. Was bedeutet ein „Vier-Augen-Prinzip“ und welche Rechtsgrundlage hat es?
2. Was hat sich konkret seit wann verändert?
3. Erhöht sich die Arbeitsbelastung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch diese Maßnahme?
4. Kann es zu Verzögerungen bei der Antragsbearbeitung kommen?

Unabhängig von diesen Fragen wird angeregt, über die Personalsituation im Jobcenter dem Sozialausschuss zu berichten, da immer wieder über weitreichende Vertretungen und krankheitsbedingte Ausfälle berichtet wird.

Mit freundlichen Grüßen
Bündnis 90/ Die Grünen im Rat

f.d.R.
Hubertus Wolzenburg
Fraktionsgeschäftsführer

Ruth Sauerwein
Mitglied im Sozialausschuss